



### PRESSEMITTEILUNG

12.07.2010

**Der unabhängige Fahrgastverband berät:**

## **S-Bahn-Chaos in Stuttgart - PRO BAHN gibt Tipps für Bahnreisende**

**(Stuttgart (pb)) – Letztes Wochenende brachte eine weitere Signalstörung den ohnehin gebeutelten S-Bahn-Fahrplan aus dem Takt. Damit sind auch Fernverkehrsanschlüsse verloren gegangen. Der unabhängige Fahrgastverband PRO BAHN gibt Tipps, wie sich Reisende auf diese Situation einstellen können.**

PRO BAHN empfiehlt:

1. Beginnen Sie die Reise mindestens 30 Minuten früher, wenn Sie mit der S-Bahn-Stuttgart im Stuttgarter Hauptbahnhof einen Fernverkehrsanschluss erreichen müssen.
2. Nutzen Sie, falls Sie aus dem Stadtgebiet Stuttgart anreisen, die Stadtbahn Stuttgart.
3. Nutzen Sie, falls Sie aus dem Umland von Stuttgart anreisen, die Regionalexpresszüge, die unter anderem in Esslingen, Böblingen, Ludwigsburg und Waiblingen halten.
4. Informieren Sie sich vor Reiserantritt immer über die aktuelle Verkehrslage. Für Bahnreisende ohne Internet empfiehlt PRO BAHN, die lokale Servicezentrale der DB anzurufen, Telefonnummer in Stuttgart: 0711-2092-1055. Dort erhält man zum Festnetzstarif sehr konkrete Informationen zur Verkehrslage und Empfehlungen.

Der Landesvorsitzende von PRO Bahn, Stefan Buhl, forderte: „Die DB muss diese lokalen Servicezentralen massiv personell aufzustocken. Oft ist diese Nummer belegt. Wir fordern auch, dass diese sogenannten 3-S-Zentralen mehr Kompetenzen erhalten und zum Beispiel bei der Betriebsleitung mehr Mitsprache bekommen“.